

Wiesbadener Tagblatt.

No 291. Montag den 10. December 1860.

Bekanntmachung.

Freitag den 28. December l. J. Mittags 3 Uhr lassen die Erben des Mathias Dauer von hier ein im Graben zwischen Friedrich Wilhelm Lehmann und dem städtischen Schlachthaus belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Anbau 27' lang 25' tief und zweistöckigem Anbau 22' lang 32' tief, sowie folgenden in hiesiger Gemarkung gelegenen Acker:

2152 48 29 3 Acker auf dem Leberberg zwischen Michael Füssinger und Carl Wilhelm Hofmann, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität und 42 fr. 2 hll. Grundzinsannuität; in dem Rathhause dahier zum 3. Male freiwillig versteigern.
Wiesbaden, 17. November 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
238 Westenburg.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit des Gemeindeverwaltungsgegesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jedes Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten, und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der dritten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 10. December l. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden, und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der dritten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen, und werden alle Diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert waren und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur dritten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und pensionirte Hof-, Militär- und Civildiener gehören, die in simlo einen Steuerbetrag (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammen gerechnet) von 4 fl. 59 fr. 3 hll. und weniger zu entrichten haben.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschuss-Mitglieder sind:

1) Die Gemeindevorsteher: Herren Lederhändler Franz Caspar Nathan, Hofschmied Johann Ludwig Meckel, Buchdrucker Adolph Stein und Graveur Christian Zollmann;

2) die Bürgerausschußmitglieder: Herren Schmiedemeister Friedrich Bender, Schirmfabrikant Ludwig Bender, Wirth Hermann Birnbaum, Metzger Cornelius Blumenschein, Lünchermeister Jacob Cramer, Schlossermeister Heinrich Fausel, Hofgürtlermeister Johann Michael Köberlein, Spenglermeister Georg Heinrich Kühn, Schreinermeister Philipp Mayer, Dachdeckermeister Johann Philipp Lang, Lederhändler Franz Caspar Nathan, Schreinermeister Johann Philipp Blumer, Theaterarbeiter Carl Holland, Goldarbeiter Philipp Kölsch, Kaufmann Friedrich Eugenbühl, Schlossermeister Wilhelm Meinecke, Zimmermeister Friedrich Meinecke, Armenpfleger Wilhelm Berner, Factor Wilhelm Reich, Commissionär Heinrich Barth, Kohlenhändler Daniel Brenner und Bierbrauer Carl Müller.

Wiesbaden, den 26. November 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Concurrenz-Ausschreiben.

Die Anfertigung eines Bauplanes für ein in der Stadt Wiesbaden zu erbauendes Elementarschulgebäude betreffend.

Die Stadtgemeinde Wiesbaden beabsichtigt auf der Fläche hinter dem alten Totenhofe, auf dem sog. Heidenischen Berge, ein neues Elementarschulgebäude zu erbauen, und Herzogl. Landesregierung hat auf den Antrag des Gemeinderaths genehmigt, daß bezüglich der Anfertigung des dazu erforderlichen Bauplanes eine Concurrenz unter den inländischen Herren Architekten eröffnet, und für den besten, zur Ausführung geeigneten und zur Ausführung kommenden Plan ein Preis von 200 fl., zahlbar aus der hiesigen Stadtcasse, ausgesetzt werde.

Indem nun hiermit die inländischen Herren Architekten eingeladen werden, sich an dieser Concurrenz zu theilnehmen, wird noch bemerkt, daß das dem Plane zu Grunde zu legende Programm über die in dem Gebäude vorzusehenden Räume und Einrichtungen, sowie der Situationsplan der Baustelle auf der Bürgermeisterei dahier zur Einsicht der Interessenten offen liegen und Copien davon genommen werden können, und daß die Pläne bis zum 20. Januar k. J. bei dem Unterzeichneten eingereicht sein müssen.

Wiesbaden, den 4. December 1860.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Zufolge justizamtlicher Verfügung soll Montag den 10. December l. J., Nachmittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhause

ein Kommod versteigert werden. Der Gerichtsvollzieher.
Wiesbaden, 8. December 1860. Viebrücher.

Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen.

Der Verein zur Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehülfen besteht auch für das Jahr 1861 fort, welches mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß diejenigen Bewohner der hiesigen Stadtgemeinde, welche diesem Vereine beizutreten, oder diejenigen seitherigen Subscribenten, welche auszutreten gesonnen sein sollten, ersucht werden, bis zum 15. December l. J. davon Anzeige bei der Verwaltung des Hospitals zu machen. Im Falle keine Erklärung erfolgt, wird die bisherige Subscription als für das Jahr 1861 fortbestehend angesehen.

Die Statuten des Vereins sind bei der Hospitalverwaltung unentgeltlich zu haben und erfolgt die Erhebung des Jahresbeitrags mit Neujahr.

Wiesbaden, den 7. November 1860.

Herzogl. Hospitalcommission.
Dr. Haas.

Notizen.

Heute Montag den 10. December, Vormittags 10 Uhr,
Fruchtversteigerung bei Herzogl. Receptr. Bleidenstadt. (S. Tgbl. 270.)

Nachmittags 3 Uhr,
Wohnhausversteigerung der Erben der Phil. Jacob Hahn und Joh. Phil.
Hahn Eheleute von hier, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 288.)

Dienstag den 11. d. M. wird Frau Pfarrer Müller in der Heilquelle
dahier, Tannusstraße No. 26, viele Deconomiegegenstände und Hausgeräthe
meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Die Versteige-
rung beginnt am 11. um 9 Uhr des Morgens und wird, wenn nicht an
diesem Tage erledigt, am 12. um 9 Uhr fortgesetzt werden. 11899

Zur Christbecherung in der Paulinenstiftung von Frau v. N. 2 fl. 20 fr.,
von Herrn Herz am Uhrthurm 5 Ellen Kattun erhalten zu haben, bescheinigt
mit Dank

Der Vorstand.

D. Fumagalli,

12011

neue Colonnade No. 7 bis 10,

empfiehlt zu bevorstehenden Festtagen sein aufs vollständigste, mit den neuesten
Gegenständen assortirtes Waarenlager. Macht besonders auf eine
reiche Auswahl neapolitanischer Corallen-Schmuck-Gegenstände
aufmerksam

Gold- und Ledergürtel, nebst Agraffen werden zu den billigsten
Preisen abgegeben.

Ferner wird noch eine große Auswahl Reise- und Näh-Recessairs,
um damit aufzuräumen, bedeutend unter dem Einkaufspreis abgegeben.

Die Lithographie u. Schreibmaterialienhandlung von

Wilh. Zingel jun., Langgasse No. 14,
empfiehlt für das bevorstehende Christfest eine neue schöne Auswahl
feiner Lederwaaren, als:

Recessaires für Herren und Damen,
Schreibmappen mit und ohne Instrumenten,
Schreibunterlagen, Album, Brieffaschen,
Portes, Notiz- und Stammbücher,
Cigarren- und Visitenkarten-Etuis,
Portemonais, Feuerzeuge u. s. w.

Ferner eine große Auswahl von feinen
Kuruspapieren, Cartonagearbeiten, Fächer,
Reißzeuge, Schreibzeuge,
Zeichenvorlagen, Farbenkasten,
Bilderbücher, Albumblätter, Modellirbogen,
Gesangbücher, sowie alle sonstige
Schreib- und Zeichenmaterialien. 12012

Adolph Haas,

36 Marktplatz 36,

empfiehlt ein wohlassortirtes Lager gestrichter Wollenwaaren, als:
Kopuzen, Damenjaden, Kinderkleidchen und Herrn-Schawls zu sehr billigen
Preisen.

Zugleich empfiehlt derselbe alle in das Kurzwaaren-Fach einschlagende
Artikel und macht auf eine billigere Strick-Wolle bis zu den feinsten
Sorten aufmerksam. 12013

Cursaal zu Wiesbaden.

Montag den 10. December, um 6 Uhr Abends,

Oesterreichische Militärmusik,

ausgeführt von der K. K. Capelle des 16. Infanterie-Regiments
Baron von Wernhardt. 461

Göttinger Cervelatwurst

ist soeben eingetroffen und empfiehlt dieselbe sowohl im Ganzen wie im
Anschnitt **Ed. Hetterich**, Metzgergasse No. 27, in der Mühle.

Brod = Preis.

Erste Qualität Schwarzbrod 14 fr. bei

12014

J. Brand, Taunusstraße.

Holl. Käse

ist wieder eingetroffen bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 17.

12015

Andreas Flocker,

Webergasse No. 41 und 42,

empfiehlt seine reich assortirte

Weihnachts-Ausstellung.

Feines, vergoldetes und decorirtes **Porzellan**, für Weihnachtsgeschenke
sich eignend, als: Kaffee- und Theeservicen, Frühstückstassen mit und ohne
Dessin, Schreibzeuge, Blumenvasen, Blumentöpfe, Cigarrenhalter, Ascher,
Feuerzeuge, Tabackstöpfe, Schmelz-, Zucker- und Butterdosen, Weihkessel,
Brotkörbe, Brodteller, Compotiers, zwei-, drei und viertheilige Cabarets,
Rippsachen und Kinderspielwaaren, alles in schönster Auswahl, empfiehlt

M. Stillger, Glas- und Porzellanhandlung,

12016

Häfnergasse No. 18.

NB. Da mein Verkaufslokal zu klein ist, um Glaschränke zur Aufbe-
wahrung benannter Gegenstände placiren zu können, so verkaufe ich dieselben
zu ganz billigen Preisen.

August Roth,

untere Webergasse No. 48,

empfiehlt für bevorstehende Weihnachten sein auf das reichhaltigste und sorg-
fältigste assortirtes Lager von **weißen Stickereien**, als Kragen, Aermel,
Garnituren, Taschentücher, Streifen, Einsätze, Negligé-Hauben &c.,
Schleier, **Fanchons**, **Spitzen** &c., glatten weißen leinenen und
leinen **Battisttaschentücher**, glatten und faconirten **weißen**
Waaren, als Jaconet, Moll, Batist, Tüll, Aermelstoffe &c., **Sand-**
schuhe jeder Art, **acht ostindische Foulards** zu Taschentücher, in
Cachemir-Druck zu Halstücher, **acht chinesischen Cambric-Tücher**,
Foulards à broche, **Fichus**, **Echarpes** &c., schwarzen und farbigen
selben **Herrnhalsbinden** und **Cravattes** &c.

Glatte Bänder, sowie Besatz-Gegenstände werden, um damit völlig zu
räumen, zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

12017

Weihnachtsgeschenke für Damen.

Blüthen und Perlen deutscher Dichtung,	eleg. geb.	3 fl.	36 fr.
Bolko, Elise, Dichtergrüße	" "	3 "	36 "
Frauenbrevier für Haus und Welt	" "	4 "	30 "
Borel, Album lyrique	" "	3 "	36 "
Dörr, Der Dichter Schönstes. Mit Illust.	" "	3 "	36 "
Das Brautgeschenk	" "	2 "	54 "
Album für Deutschland's Töchter	" "	6 "	— "
Lebensaufgabe der Hausfrau	" "	3 "	— "
Michalowska, Was den Frauen gefällt	" "	3 "	— "
Elwell, The British lyre	" "	3 "	36 "
Bibliothek für deutsche Frauen. 8 Bde.	" "	16 "	36 "
Bohlen, Das Buch der Mutter	" "	4 "	39 "
Ammon, Mutterpflichten	" "	2 "	15 "
Glag, Rosalie. 2 Bde.	" "	5 "	24 "
Vorräthig in der			

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
Ranagasse 34.

Terrines de foies gras aux truffes de Perigord
de **L^s. Henry** à Strasbourg.
H. Wenz, Conditor.

Leber- und Blutwurst	das Pfund	12 fr.
Sausmacherwurst	" "	20 fr.
vergleichen geräuchert	" "	24 fr.
Bratwürstchen	das Stück	4 u. 5 fr.
Rein ausgelassenes Wurstfett	das Pfund	20 fr.

bei **Peter Seiler**, Marktstraße No. 47.

Angesetzt zum Weihnachtsverkauf
größere Partien zu herabgesetzten Preisen.

**Napolitain,
Poil de Chèvre,
Carirte Thibet,
Cattune und
Long-Shawls** von 4 Gulden an.
Moritz Mayer, Marktplatz No. 11.

Tanzunterricht.
Um vielseitigen Nachfragen zu entsprechen, beginnt heute Montag der Anfang vom Walzer. Diejenigen Herrn und Damen, welche sich daran betheiligen wollen, sind freundlichst gebeten, sich bei mir zu melden.
Ph. Schlott, Tanzlehrer. 12021

Ein goldner Ohrring mit Mosaisstein ist am 5. d. M. Abends zwischen 5 und 7 Uhr im oder aus dem Kuriaal verloren worden. Dem Finder wird eine gute Belohnung versichert im **Victoria Hôtel.** 11955

Stellen = Gesuche.

Es wird auf Weihnachten oder später eine gewandte Hausmagd gesucht, welche sich darüber ausweisen kann, daß sie längere Zeit in einer ordentlichen bürgerlichen Haushaltung mit gutem Verhalten gedient hat. Näheres in der Exped. d. Bl. 12025

Ein gebildetes Mädchen, in jedem Haushaltungsfach erfahren, wünscht zu Weihnachten eine Stelle. Auch kann dieselbe vorher noch einige Tage im Bügeln besetzen. Näheres in der Exped. 12026

Ein braves reinliches Mädchen kann auf Weihnachten auch später einen Dienst erhalten. Näheres in der Exped. 12027

Ein starkes Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres in der Exped. 12028

Ein solides Mädchen, das in einer Wirthschaft erzogen wurde und alle Hand- und Hausarbeiten gut versteht wünscht eine Stelle, am liebsten in einer Wirthschaft, Laden oder auch zu Fremden. Näheres bei Hrn. Haberstoch, Ellenbogengasse. 10926

Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, kann bei einer stillen Familie gleich oder auch zu Weihnachten einen Dienst finden. Näheres Friedrichstraße 12 im 2ten Stoc. 11927

Kapellenstraße No. 1, 2. Stoc, sind 3 schöne, möblirte, aneinanderliegende Zimmer, jedes mit besonderem Ausgang, einzeln oder zusammen zu vermieten. 10390

Ein schön möblirtes Zimmer mit und ohne Cabinet ist monatweise zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11869

Saalgasse No. 21 können zwei Arbeiter warmes Logis erhalten. 12029

Steingasse No. 33 können ein auch zwei reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 11931

Aus einer aufgelösten Vormundschaft sind drei Hypotheken von 400 fl., 825 fl. und 1600 fl. zu cediren. Näh. Expedition. 12025

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 23. October, dem h. B. u. Kaufmann Heinrich Friedrich Wilhelm Knauer eine Tochter, M. Antoinette Wilhelmine Auguste. — Am 9. November, dem h. B. u. Schuhmachermeister Peter Mohr eine Tochter, M. Elisabeth. — Am 12. November, dem h. B. u. Bildhauer Johann Julius Gerth eine Tochter, M. Louise Johanna Adolphine. — Am 13. November, dem h. B. u. Tuchmacher Karl Friedr. Gottfried Bauer ein Sohn, M. Friedrich Christian Emil. — Am 15. November, dem Hotelbesitzer Joseph Alfons Broussin ein Sohn, M. Karl Alfons. — Am 20. November, dem h. B. u. Steinhauermeister Phil. Friedr. Schwarz ein Sohn, M. Carl Theodor. — Am 22. November, dem Feldwebel Wilh. Bapst dahier eine Tochter, M. Anna Maria. — Am 24. November, dem h. B. u. Gärtner Anton Dorn eine Tochter, M. Pauline Louise. — Am 21. October, dem Tagelöhner Jacob Hasbender, B. zu Dehn, ein Sohn, M. Georg. — Am 29. November, dem h. B. u. Schneidermeister Johann Peter Wolf ein Sohn, M. Peter. — Am 14. November, dem h. B. u. Pumpenmachermeister Friedrich Georg Jacob Jacob ein Sohn, M. Heinrich Anton August. — Am 23. October, dem Gastwirth Johann Friedrich Schults dahier, B. zu Frankfurt a/M., eine Tochter, M. Franziska Wilhelmine Theresie.

Proclamirt. Der h. B. u. Landwirth Johann Jacob August Scheuermann, ehl. led. Sohn des B. u. Gastwirths Johann Valentin Scheuermann zu Langenschwalbach, und Anna Susanne Marie Gröfel dahier, ehl. led. hinterl. Tochter des h. B. u. Landwirths Peter Martin Gröfel.

Gestorben. Am 1. December, Theresie Gattinger, geb. Pirot, alt 66 J. — Am 2. December, Peter, des h. B. u. Schneidermeisters Peter Wolf Sohn, alt 3 J. — Am 4.

December, Maria Catharina Frigge, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. h. B. u. Länders
meisters Heinrich Justus Frigge, alt 20 J. 9 L. — Am 4. December, Henriette Catharine,
der led. Elisabethe Hahn von hier Tochter, alt 2 J. 1 M. 5 L. — Am 4. December,
Gustav Karl Anton, des Groupiers Wilhelm Schlinghoff Sohn, alt 7 J. 3 M. — Am
4. December, Eleonore Antoinette, geb. Schwarz, Ehefrau des h. B. u. Rentners Friedrich
Reinhard Kieme, alt 60 J. 3 M. 1 L. — Am 5. December, Franz, des Herzogl. Staats-
procurators Heinrich Flach dahier Sohn, alt 15 J. 20 L.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

14 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen, halb Weismehl), bei Ph. Kimmel, A. Schmidt u.
Schöll 32 fr.

3 " ditto bei May 16 fr., H. Müller 17 fr.

1 " ditto bei May 11 fr., Marr und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.

14 Pfd. Schwarzbrod allg. Preis (49 Bäcker u. Händler): 16 fr. — Bei Brand 14 fr.,
Sauereßig 15 fr.

3 " ditto bei Ader, Burkart, Dietrich, Fausel, Finger, Füllbach, Flohr, Kreins-
heim, Gläffner, Höhn, Jäger, Koch, Linnenkohl, Matern, May,
Mayer, M. Müller, Petri, Philippi, Rappott, Reischer, Reins-
hard, Rembranz, Roth, Ritter, Schellenberg, Schirmer, F.
Schmitt, Schöll, Schramm, Stritter, Walther u. Weiß 12 fr.

2 " ditto bei Hippacher und Marr 8 fr.

4 Kornbrod bei Füllbach, Fischer, Flohr, Koch, May, M. Müller, Reischer und
Wagemann 15 fr.

10 Pfd. Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger,
Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel,
A. u. F. Machenheimer, H. Müller, Sauereßig, Scheffel, A. Schmidt
Schöll, Schweisguth und Westenberger.

b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger,
Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel,
A. u. F. Machenheimer, H. Müller, Sauereßig, Scheffel, A.
Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.

2) Mehl.

1 Pfd. Ertras. Vorschuss allg. Preis: 18 fl. — Bei Philippi 17 fl. 8 fr., Werner 17 fl.
30 fr., Koch, Theis und Stritter 18 fl. 8 fr.

1 " Reiner Vorschuss allg. Preis: 17 fl. — Bei Werner 16 fl. 30 fr., Theis 17 fl. 4 fr.

1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. — Bei Werner 15 fl. 30 fr.

1 " Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. — Bei Werner 9 fl. 30 fr., Theis 10 fl. 40 fr.,
Wagemann 11 fl., Vogler und Hahn 12 fl.

3) Fleisch.

1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei J. u. M. Bär 16 fr.

1 " Kuhfleisch bei H. Käsebier u. Meyer 14 fr.

1 " Kalbfleisch allg. Preis: 14 fr. — Bei Blumenschein, Edingshausen, Meyer, See-
bold, Seiler und Schreibweiß 12 fr., Renker, Scheuermann u. Weidmann 13 fr.

1 " Hammelfleisch allg. Preis: 12 fr. — Bei Seebold, Weidmann, Jos. Weidmann
u. Wegandt 10 fr., Bücher u. Meyer 11 fr., Renker, Scheuermann u. Stuber
13 fr., Cron, Hirsch, Chr. u. W. Ries, Schreibweiß u. Thon 14 fr.

1 " Schweinefleisch allg. Preis: 12 fr. — Bei Blumenschein, Edingshausen, H.
Käsebier und Scheuermann 16 fr.

1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Chr. Ries u. Scheuermann 24 fr.

1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frenz sen., H. Käsebier, Chr. Ries, Scheu-
ermann und Wegandt 28 fr., Weidig 30 fr.

1 " Nierenjett allg. Preis: 22 fr. — Bei H. Käsebier u. Meyer 20 fr., Cron, Edings-
hausen, Hasler, Hirsch, Chr. Ries, Scheuermann, Schramm, Seebold, Wei-
dig und Wegandt 24 fr.

1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Blumenschein, Meyer, Scheuermann
u. Thon 24 fr., Stuber 26 fr., Cron, Renker, W. Ries, Schipper, Seebold und
Weidig 30 fr., Schramm 32 fr.

1 " Bratwurst allg. Preis: 22 fr. — Bei Cron, Hasler, Renker, Chr. Ries, Schipper
Schramm, Schreibweiß, Thon und Wegandt 24 fr.

1 " Leber oder Blutwurst allg. Preis: 14 fr. — Bei Hees, H. Käsebier, Chr.
Ries, Weidmann, Jos. Weidmann u. Wegandt 12 fr., Cron u. W. Ries 16 fr.

Hierbei eine literarische Beilage der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 291) 10. December 1860.

Es liegt im Interesse des Publikums, die Aufgabe von Fahrpoststücken, namentlich nach entfernteren Orten, nicht auf die letzten Tage vor Weihnachten zu verschieben, indem sonst bei dem großen Umfange des Güterverkehrs prompte Beförderung unterwegs und rechtzeitige Ankunft nicht verbürgt werden können.

Auch ist für die Weihnachtszeit eine besonders vorsichtige und dauerhafte Verpackung der Sendungen anzurathen.

Wiesbaden, den 8. December 1860.

Herzogl. Nass. Postamt. 11996

Vorläufige Concert-Anzeige.

Freitag den 14. d. M. wird im großen Saale des Kurhanfes ein
grosses Vocal- & Instrumental-Concert

unter gefälliger Mitwirkung des hiesigen Herzogl. Theater-Orchesters und Opern-Personals zum Besten des durch schwere Krankheit heimgefuhrten hiesigen Künstlers B. . . . f und seiner dadurch hartbedrängten Familie stattfinden, und bittet der Unterzeichnete um recht zahlreiche Theilnahme.

Es ist eine Liste zur Subscription in Umlauf gesetzt, indessen wäre es möglich, daß sie einem oder dem anderen nicht zugegangen sein sollte, und bemerke ich deshalb nachträglich, daß Eintrittskarten zu diesem Concerte, reservirte Plätze à 1 fl. 45 fr., gewöhnliche Plätze à 1 fl., in sämtlichen hiesigen Buchhandlungen, bei Kaufmann August Roth, bei Mad. Sanzio im Kurfaal und Abends an der Kasse zu haben sind.

11997

J. B. Hagen, Capellmeister.

Gewerbeverein.

Montag den 10. dieses Abends 8 Uhr im Saale zum Erbprinzen Vortrag des Herrn A. Trabert über Wucher und Wuchergerese.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Wiesbaden, den 7. December 1860.

Der Vorstand. 123

Eine Partie gravirte Elfenbeinbrotschen und Armbänder, welche sich zu Weihnachtsgeschenken für Damen vorzüglich eignen, empfehle zu äußerst billigen Preisen.

Wilh. Sternitzky, Kirchgasse No. 26. 11998

Fortwährend Mainzer Sauertraut

per Pfund 4 Fr., in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{4}$ Ohm billiger, bei

11999

Ed. Hetterich, Metzgergasse No. 27, in der Mühle.

Steingasse 27 eine Stiege hoch sind Lachtauben zu verkaufen. 11574

Einem hochgeehrten Publikum andurch die ergebenste Anzeige, daß der Unterzeichnete soeben mit einer reichhaltigen Auswahl der feinsten echten **Spizenwaaren**, welche sich zur Weihnachtsaison eignen, wieder angekommen und daß sich diese Waaren seines eigenen Fabrikates durch Billigkeit und Reellität auszeichnen und dadurch von selbst empfehlen. Das Lager besteht in echten Spizenkleidern, Mantillen, Echarps, Shawltüchern, Barben, Berthen, Bolants, Schleiern, Coiffuren, Garnituren, Taschentüchern von Spizen, sowie gestickte Taschentücher in Batist, Garnituren in echten Vointspizen, gestickte Unterröcke, sowie eine bedeutende Partie gestickte Kragen mit Ärmeln in Jaconet, welche zu bedeutend zurückgesetzten Preisen abgegeben werden, Spizengarnituren von 1 fl. 30 fr., Spizenkragen zu 1 fl. 11854

Heinrich Franke,

Spizenfabrikant aus Krottendorf, derzeit alte Colonnade, Wiesbaden.

Durch bedeutende Einkäufe ist mein bekanntes **Spielwaaren-Lager** nicht nur auf's vollständigste assortirt, sondern bin ich auch in den Stand gesetzt, zu den **billigsten** Preisen zu verkaufen.

Gleichzeitig empfehle ich zu Christgeschenken sehr geeignet Systematisch geordnete Conchylien-, Pflanzen- und Mineralien-Sammlungen,

in verschiedener Größe und Ausstellung.

11945 **Johann Engel,** Marktstraße 43.

Cervelatwurst,

Gothaer, 48 fr., und Göttinger 40 fr. in vorzüglicher Qualität bei

W. Filbach, Metzgergasse No. 25. 12001

Frische Egmonder Schellfische

per Pfund 8 fr. bei

Chr. Ritzel Wittwe.

11735

Für Herrnschneider

sind frisch eingetroffen Orleans, Futterstoffe, Lizen, Knöpfe u. dgl. m. zu billigen Preisen.

11974 **A. Sebastian,** v. A. Kunkler, Langaasse 14.

Ausgesetzte Bänder

bei **Ph. Pot. Schupp.** 11879

Gothaer Cervelatwurst und **Frankfurter Bratwürstchen** in frischer Sendung empfiehlt

12002 **F. L. Schmitt,** Taunusstraße No. 17.

Bremer & Havanna-Cigarren

269 bei **C. Lehendecker & Comp.**

Hochstätte 11 sind nussbaumen polirte Bettstellen zu verkaufen. 11975

Soeben ist erschienen und bei Chr. Simbarth in Wiesbaden, Tannus-
straße 29, zu haben: 280

Haushaltungs-Kalender. Ausgabe-Buch

für
alle Tage des Jahres
mit folgenden Rubriken: Ochsenfleisch — Anderes Fleisch — Brod — Weiz
— Kuchen u. — Butter — Milch — Eier — Gemüse, Grünes u. —
Obst — Salz, Gewürze — Essig, Del — Mehl, Reis u. — Zucker, Kaffee
— Lichte, Brennöl — Garn, Wolle u. — Besondere Ausgaben.

Dieser Haushaltungskalender, welcher außerdem noch Tabellen zur Ver-
gleichung des norddeutschen, österreichischen und französischen Geldes mit dem
süddeutschen enthält, ist so bequem eingerichtet, daß bei seinem Gebrauch jede
andere Buchführung für die Hausfrau unnöthig wird.

Der Ertrag ist für die Knaben-Arbeits-Anstalt in Darmstadt.
gr. 8. geheftet. Preis 15 kr.

Ausgesetzte Bänder

11951

bei Emma Galladee, Langgasse 38.

Weihnachts-Ausstellung

bei

11554

G. L. Neuendorff am Kranz.

Wohnungsveränderung.

Dem verehrten Publikum, sowie meinen verehrten Kunden die ergebene
Anzeige, daß ich meinen Laden in dem Hause des Herrn Uhrmacher
Mahr, Kranzplatz No. 1, bezogen habe.

Zugleich bringe ich mein wohl assortirtes Strumpfwaaarenlager,
nämlich: Unterjacken, Unterhosen, Strümpfe, Socken, Flanelljacken und Flanell-
hemden, Unterärmel, Capuzen, Winterhandschuhe, welche sich sehr zu Weih-
nachtsgeschenken eignen, in empfehlende Erinnerung. Auch werden alle
diese Artikel auf Verlangen nach Maß angefertigt, sowie auch alle Repa-
raturen entgegengenommen werden.

11878

A. C. Feix, Strumpfwirker,
Kranzplatz No. 1.

Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha.

Diejenigen Versicherten, welche noch Dividende zu beziehen haben, werden
ersucht, solche noch vor Ende des Jahres bei mir in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden im November 1860.

Jacob Bertram. 10660

Herrnhalsbinden

sind um aufzuräumen eine Partie von 12 bis 48 fr. ausgesetzt.

11871

Ph. Pet. Schupp.

Beim Herannahen des Christfestes erlaubt sich
Wilhelm Roth's
Hof-Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse im Badhaus zum Stern,
die ergebene Anzeige, daß sie ihr stets großes Lager mit einer besonders
reichen Auswahl

Bilderbücher,
Kinder- und Jugendschriften
für jedes Alter und zu den verschiedensten Preisen,
Classischen und neueren Werken
in deutscher, französischer und englischer Sprache,
Miniatur-Ausgaben der deutschen Dichter,
Illustrierten Pracht- und Kupferwerken,
Andachtsbücher,
Volkskalender, Kochbücher, Atlanten,

sowie

Aquatintablätter,
Kupferstichen, Lithographien,
Albumsblätter, Photographien und Zeichnungsvorlagen,
versehen hat, und mit Vergnügen bereit ist, das zur näheren Durchsicht
und Auswahl Gewünschte in Partien ins Haus zu senden.
Etwa nicht Borräthiges wird rasch besorgt, sowie alles von anderen
Buchhandlungen und den verschiedenen Antiquaren Angezeigte zu denselben
Preisen geliefert.

352

Ausgesetzt
eine große Auswahl **Bänder, Tuchhüte, Chemisetten und wollene**
Handschuhe.

11948

G. Ph. Kæssberger.

Auf bevorstehende Feiertage erlaube ich mir mein wohlaffortirtes Lager in
weißen Stickereien aller Art,
als Kragen, Aermel, Garnituren, Einsätze und Streifen, Röcke, Taschentücher, Negligehauben, Fichus etc., ferner weiße und schwarze Spitzen und
Blonden, Schleier, Fanchons, Barben, sowie sonstige weiße Waaren, als
Tüll, Mull, Tarlatane, Batist, Pique etc.,

Corsetten mit und ohne Mechanik,
Damengürtel und Agraßen, Vizen- und Chenillenneze in schöner Auswahl
bestens zu empfehlen.

Verschiedene Winterartikel,
als Kapuzen, Valentine, Kinderschuhe und Gamaschen werden, um gänzlich
damit zu räumen, unter dem Einkaufspreis abgegeben.

11829

M. Földner Wittwe am Kranz.

Eine Grube Kuchung ist zu verkaufen. Näh. Exped.

12003

Für Weihnachten!!

Die Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung

(Jurany & Hensel)

Langgasse No. 26 neben dem Badhaus zum Bären,
empfiehlt ihr bedeutendes nach allen Richtungen vollständiges Lager
werthvoller und empfehlenswerther Werke für Jung und Alt:
**Reiche Auswahl Bilderbücher, Kinder- und Ju-
gendschriften** in deutscher, französischer und eng-
lischer Sprache;

Deutsche, französische und englische Classiker;
Elegante, zu Geschenken passende Miniaturausgabe
Pracht-Kupferwerke;

Andachts- und Erbauungsbücher;

Atlasse, Globen, Musikalien;

Kunstblätter (Stahlstich, Lithographie-Farbendruck)

Albumbilder, Zeichnungsvorlagen.

Sendungen ins Haus zur näheren Durchsicht und Auswahl, sind wir mit
Vergnügen bereit auf Verlangen zu machen. 1

Louis Krempel, Langgasse 3,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein reichlich assortirtes Lager von vielen
zu Geschenken sich passenden Gegenständen:

Kinderspielwaaren: Pferde auf Wiegen und Räder; Fuhrwerke; Ställe;
Flinten, Säbel, Helme; Armbrüste; Scheiben; Werkzeugkasten; Bankasten;
Theater; Zinnsoldaten; Schiffe und magnetische Sachen: Schwäne, Enten,
Fische; Schanelen; Harmonika; Farbenkasten und Bilderbogen; Aufstell Sachen
in Schachteln von Holz, Papiermaché, Zinn und Papier; Läden; Küchen;
Kochherde und Kücheneinrichtungen; Möbel und sonstige Einrichtungen für
Puppenzimmer; Angekleidete Puppen; Puppengestelle und Köpfe; Service
in Porzellan und Zinn; Schach, Domino, Lotto und verschiedene andere
Spiele; Leg- und Geduldspiele; Taschenspielapparate und einzelne Kunststücke;
Spielfennige; Thiere verschiedener Art und Größe, mit und ohne Stimme;
Gummiballen und Thiere, Trommeln, Trompeten und vieles andere der-
gleichen mehr.

Lackirte Blechwaaren: Brodkörbe, Theebretter, Zuckerdosen, Vogelfäße,
Pflanzenbüchsen, Schreibzeuge u. s. w.

Broncirte und silberplattirte Waaren: Leuchter, Schreibzeuge, Aschen-
becher, Beschwerer, Wachsstockhalter u.

Leder- und Cartonage-Waaren: Damentaschen, Briestaschen, Cigarren-
etui, Geldtäschen, Necessaire, Feuerzeuge, Kästchen, Papeterien.

Ferner eine große Auswahl in kurzer Waare, als: Bröcken, Ohrringe,
Schmallen, Uhrketten, Damen- und Knabengürtel, Hosenträger, Strumpf-
bänder; Messer, Scheeren; Stöcken; Cigarrenspitzen. Alle Sorten Löffel
in Britanniametall und Neusilber u. s. w. 1782

Frische Austern, Caviar und Neunaugen sind fortwährend frisch
zu haben bei

Carl Acker. 9946

Providentia,

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft,

concessionirt mit einem Actien-Capitale von Zwanzig Millionen Gulden,
wovon acht Millionen Gulden emittirt sind.

Die Aufnahme in die gegenseitigen Ausstattungs-Bereine für Kinder findet bis zum 31. December l. J. noch zu den geringeren Prämien für das im laufenden Jahre erreichte Alter statt und ersuchen wir deshalb, uns die Anmeldungen zur Theilnahme schleunigst zugehen zu lassen.

Prospecte und Antragsformulare, sowohl für die gegenseitigen Ausstattungs-Bereine der Kinder wie für Lebens- und Renten Versicherungen jeder Art werden unentgeltlich ausgegeben durch den
11463 Hauptagenten August Roth in Wiesbaden.

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Tannusstraße
No. 20 bei H. Glaeser. 10614

Schreibunterricht.

Anmeldungen zu meinem Unterricht im

Schön-, Schnell- und Rechtschreiben

für Personen jeden Alters und Geschlechts werden in meiner Wohnung,
Kapellenstraße No. 4, entgegengenommen. 11247

Gustav Dreher.

Geben ist eingetroffen:

Neuer Fahrplan der Eisenbahnen u.

Preis 6 fr.

Buchhandlung von Chr. Limbarth,

280

Tannusstraße 29.

Es wünscht Jemand einen od. zwei Abonnements-
plätze in der ersten Ranggalerie oder in einer Rang-
loge ganz oder theilweise zu übernehmen und wird
die Expedition deßfallige Mittheilungen unter An-
gabe der Nummern der Plätze entgegen nehmen. 11984

Ruhrkohlen

beste Qualität sind fortwährend aus dem Schiffe zu beziehen bei

443

J. A. Lembach in Bleibich.

Gants Jouvin, sowie Gants Pinet

sind in schöner Auswahl auf Lager bei

11758

Lanagasse 38, Emma Galladee, Lanagasse 38.

Geeignet für Weihnachtsgeschenke sind vorrätzig eine schöne Auswahl
in verzierten Mädchen- und Knabenhüten, sowie schwarzen Castor-,
Amazonen- und Victoriahüten für Damen.

Jacob Weigle jun., Hutmacher

11787

kleine Burgstraße.

Es wird gesucht eine Wohnung von drei Zimmern und zwei Kabinetten,
oder zwei Zimmern und drei Kabinetten nebst Küche (möblirt). Näheres
Häfnergasse No. 2. 11934

Lager von
Herrn-Kleidern aller Art
 von

F. J. Hornick,
 Markt, Ecke der Mailandsgasse in Mainz.

Ich empfehle zur bevorstehenden Saison meine
 Winter-Überzieher von . . . fl. 6 — fr. bis fl. 50.

Röcke " 6 — " " 36.

Hosen " 1 45 " " 18.

Westen " 1 45 " " 8.

Schlaf Röcke " 6 — " " 25.

Trappen " 6 — " " 12.

von besten Stoffen, solider, dauerhafter Arbeit, nach den neuesten Schnitten,
 und werden solche nach dem Maße angefertigt. Es bittet um geneigten
 Zuspruch

F. J. Hornick,
 11024 Markt, Ecke der Mailandsgasse 17 neu.

Ventnerische Hühneraugen-Pflasterchen
 empfiehlt 3 Stück à 12 fr., das Duzend sammt Anweisung à 30 fr.
 6153 **G. A. Schröder,** Hof-Friseur, Sonnenbergerthor No. 2.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen
 Tage dahier ein

Colonialwaaren- und Landesproducten-Geschäft
 eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, stets gute Waaren zu den
 billigsten Preisen zu liefern, und bitte um zahlreichen
 Zuspruch.

Wiesbaden, 7. December 1860.

Heinrich Schünemann,
 11968 Neugasse No. 16.

Wohnungs-Veränderung.

Ich bringe hiermit zur Kenntniß meiner verehrten Kunden und Freunde,
 daß ich meine Wohnung Langgasse No. 33 bei Herrn Kaufmann Hermann
 verlassen und vis-à-vis in dem früher von Herrn Messerschmied Hiesgen be-
 wohnten Hause, No. 9, wohne.

Wiesbaden, den 8. December 1860.
 11961 **Friedrich Lendle,** Schuhmachermeister.

Comprimirte Rosenpomade,

à Dose 18 kr.,
 ausgezeichnet für den Haarwuchs und zur Verschönerung des Haares, empfiehlt
 173 **P. Koch,** Metzgergasse No. 18.

Pompier-Corps.

Probe der Steiger Montag den 10. d. Mittags 2 Uhr.

Der Führer.

Brust-Bonbons.

Aechte Ackermann'sche Caramellen, Rettig-, Eibisch-, Isländisch Moos-, Malz- und Gummi-Bonbon, Pate de George, Pate de ju-jube, de Reglisse und Maulbeer-pastillen, Magenpastillen von Bad Rippoldsau, Pastille de Vichy, empfiehlt

6895

H. Wenz, Conditor.



Verzinnte

gußeiserne Kochgeschirre

von

Georg Gutbrod in Stuttgart.

(Erste und einzige Fabrik in Deutschland.)

Gewöhnliche eiserne Töpfe sind häufig nicht zu verwenden; viele Speisen verlieren darin ihre natürliche Farbe; Töpfergeschirre sind zu zerbrechlich. Diese Uebelstände alle sind bei dem Geschirre von verzinntem Gußeisen — das in England allgemein im Gebrauch — vollkommen beseitigt. Jede Speise kann ohne Nachtheil darin gekocht werden, dabei ist es solid und dauerhaft.

12004

Niederlage bei Herrn **Friedr. Knauer** in Wiesbaden.



Confect - Mehl.

Mehrseitigen Nachfragen zu begegnen, zeige ich hiermit an, daß das feine Confect-Mehl angekommen ist. Dann bringe ich meine **Prima-Schmelzbutter, Rosinen, Corinthen und Mandeln**, sowie alle Sorten **Wachlichtchen** und **Wachstöcke** zu den Weihnachtsfeiertagen in empfehlende Erinnerung.

12005

Johann Wolff, a. d. Mark.

Ein tüchtiger Agent

12006

wird zum Verkaufe von Champagner, Bordeaux und Cognac gesucht. Sich zu adressiren franco an Mr. **William**, 64 chaussée Clignancourt in Paris.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein Geschäft eröffnet habe, bestehend in sämtlichen **Schuhmacherartikeln**, sowie alle Sorten warme und **Gummischuhe**, und werde alle an mich gerichteten Aufträge wo möglich pünktlich erfüllen.

11834

Wiesbaden, 5. December 1860.

Ph. Guthmann, Häfnergasse 2.

Eine Sendung **Duftsteine** ist angekommen bei

12007

F. A. Kadesch.

Zu verkaufen sind folgende Gegenstände: ein schöner Schreibfessel, mehrere Spiegel, Kanapes, kleine und große nussbaumene Tische, eine kleine tannene Kommode, Bettstellen und ein großer Küchenschrank Nerostraße 14.

12003

Buchen-Scheitholz, frei ins Haus geliefert zu 22 fl. zu verkaufen. Näheres bei Hrn. **J. Strauss**, Michelsberg 46.

12009

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.